



⑮ BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENTAMT

⑫ **Gebrauchsmuster**  
⑩ **DE 297 12 339 U 1**

⑤① Int. Cl.<sup>6</sup>:  
**E04 C 2/00**

②① Aktenzeichen:	297 12 339.4
②② Anmeldetag:	12. 7. 97
④⑦ Eintragungstag:	11. 12. 97
④③ Bekanntmachung im Patentblatt:	29. 1. 98

DE 297 12 339 U 1

⑦③ Inhaber:  
Buderus Guss GmbH, 35576 Wetzlar, DE; Gebauer  
GmbH, 70597 Stuttgart, DE

⑤④ Rahmen zur Aufnahme und Lagerung von Rosten und/oder Deckeln

DE 297 12 339 U 1



**Buderus Guss GmbH**

**G 2092 TE-P Z/Pf**

## **Beschreibung**

### **Rahmen zur Aufnahme und Lagerung von Rosten und/oder Deckeln**

Die Neuerung betrifft einen Rahmen zur Aufnahme und Lagerung von Rosten und/oder Deckeln, insbesondere von Baumrosten und zugeordnete Baumrostelemente nach dem Oberbegriff des Schutzanspruches 1.

Derartige Rahmen werden verwendet, um den Wurzelbereich eines Baumes innerhalb befestigter Flächen abzudecken, vor Verdichtung zu schützen und betretbar zu machen. Die Lagerung der Rahmen erfolgt beispielsweise auf Punkt- und Streifenfundamenten, damit die Anordnung bei Belastung nicht absackt, trotzdem aber genügend Regenwasser und Luft in den Boden eindringen können.

Bei bekannten Systemen erfolgt das höhen-, lage- und niveaugerechte Verlegen des Einbaurahmens üblicherweise durch Unterkeilen mit Distanzmitteln. Diese werden bauseits zusammengestellt und den jeweiligen Einbaubedingungen angepaßt, können sich eventuell durch Belastungen auf den Fundamenten lösen oder verschieben. Gerade die Anpassung an die Neigung und Oberkante einer Verkehrsfläche ist bei den Rahmen sowie den einzulegenden Baumrosten wichtig, weil keine unfallträchtigen Kanten durch Höhenversatz entstehen dürfen.

Der Neuerung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Einrichtung für das genaue höhen-, lage- und niveaugerechte Verlegen von Rahmen zur Aufnahme und Lagerung von Rosten und/oder Deckeln zu schaffen.

Neuerungsgemäß wurde dies mit den Merkmalen des Schutzanspruches 1 gelöst. Vorteilhafte Weiterbildungen sind den Unteransprüchen zu entnehmen.

Der Rahmen zur Aufnahme und Lagerung von Rosten und/oder Deckeln, insbesondere von Baumrosten bzw. zugeordneten Baumrostelementen ist gekennzeichnet durch eine integrierte Vorrichtung zur Höhen- und Neigungsverstellung. Diese besteht im wesentlichen aus einer Schraubverstellung mit zugeordneter Druckverteilungsscheibe als Auflage, welche vorzugsweise hochgezogene, zur Auflagefläche hin gebrochene Kanten besitzt. Zusätzliche Muttern dienen zur Arretierung eines Gewindestabes oder Schraubenbolzens in Aufnahmen an Rahmen und/oder Druckverteilungsscheiben.

Mit der neuerungsgemäßen Einrichtung ist es möglich, die Höhen- und Neigungsverstellung beim Verlegen der Rahmen millimetergenau vorzunehmen. Die erforderlichen Teile sind unverlierbar den Rahmen zugeordnet, so daß keine zusätzlichen Distanzmittel zur Unterkeilung beim Einbau zusammengestellt werden müssen. Dadurch lassen sich die Rahmen sogar bei der Montage auf den Fundamenten noch verschieben, ohne daß die Distanzmittel verrutschen und die Höheneinstellung wiederholt werden muß. Mit den großen Auflageflächen der Druckverteilungsscheiben wird eine punktförmige Belastung des Unterbaus vermieden und ein Stanzeffekt auf empfindliche Unterlagen, wie z. B. Abdichtungen, ist durch deren gebrochene Kanten ausgeschlossen.

Die Zeichnung stellt ein Ausführungsbeispiel der Neuerung dar. Es zeigt:

Fig. 1: Einen Rahmen mit einer Verstellvorrichtung mit einem Schraubenbolzen und

Fig. 2: einen Rahmen mit einer Verstellvorrichtung mit einem Gewindestab mit Sicherungsmutter.

Der Rahmen zur Aufnahme und Lagerung von Rosten und/oder Deckeln, insbesondere von Baumrosten und zugeordneten Baumrostelementen, besitzt eine Vorrichtung zur Höhen- und Neigungsverstellung mit einer Druckverteilungsscheibe 2 als Auflage. Diese hat hochgezogene, zur Auflagefläche hin gebrochene Kanten 3. Die Verstellung erfolgt entweder mit einem Schraubenbolzen 4 in einem Gewinde an einem Vorsprung 7 des Rahmens 1 oder mit einem Gewindestab 5, welcher an der Druckverteilungsscheibe 2 angeschweißt ist. Hierbei greift das Gewinde ebenfalls in einen Vorsprung 7' am Rahmen 1 ein. Die Sicherung erfolgt durch die Mutter 6.

Buderus Guss GmbH  
G 2092 TE-P Z/Pf

## Schutzansprüche

1. Rahmen zur Aufnahme und Lagerung von Rosten und/oder Deckeln, insbesondere von Baumrosten und zugeordnete Baumrostelemente, gekennzeichnet durch eine Vorrichtung zur Höhen- und Neigungsverstellung.

2. Rahmen nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch eine Schraubverstellung mit zugeordneter Druckverteilungsscheibe (2) als Auflage.

3. Rahmen nach den Ansprüchen 1 und 2, gekennzeichnet durch eine Druckverteilungsscheibe (2) mit hochgezogenen, zur Auflagefläche hin gebrochenen Kanten (3).

4. Rahmen nach den Ansprüchen 1 bis 3, gekennzeichnet durch zusätzliche Muttern (6) zur Arretierung eines Gewindestabes (5) in Aufnahmen an Rahmen (1) und Druckverteilungsscheibe (2).

12.07.97

Fig. 1

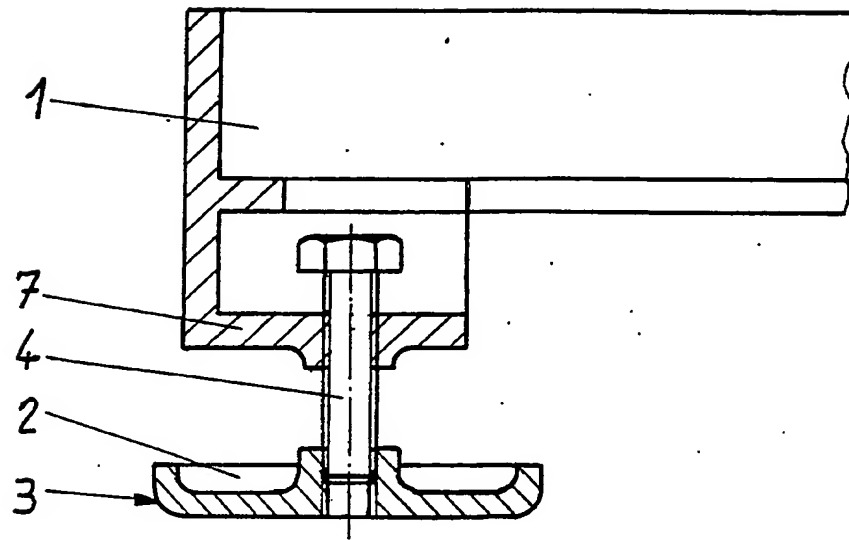


Fig. 2

